

METHODIK · KI-EINFÜHRUNG IM MITTELSTAND

Wie KrambergAI KI-Projekte im Mittelstand strukturiert einführt

Eine Methode für Unternehmen, die KI nicht ausprobieren, sondern sinnvoll einsetzen wollen.

Viele mittelständische Unternehmen stehen vor derselben Frage: Wo kann KI konkret helfen, ohne Abläufe zu überfordern, Datenschutzrisiken zu erzeugen oder nur ein weiteres Tool einzuführen? KrambergAI begleitet nicht über einzelne Softwareprodukte, sondern über eine strukturierte Einführungsmethodik — mit dem Ziel, KI dort einzusetzen, wo sie im Alltag messbar entlastet: bei Kundenanfragen, Telefonaten, Angeboten, Wissenssuche, Dokumentation und wiederkehrenden Verwaltungsaufgaben.

Die Methode in fünf Schritten



SCHRITT 1 Verstehen

Ausgangslage, Abläufe und Engpässe entlang echter Prozesse erfassen.



SCHRITT 2 Bewerten

Potenziale nach Nutzen, Machbarkeit, Datenlage & Datenschutz priorisieren.



SCHRITT 3 Strukturieren

Rollen, Datenquellen, Freigaben & Verantwortung in ein Konzept überführen.



SCHRITT 4 Umsetzen

Anwendungsfälle als nutzbare Lösung einführen — mit sauberem Ausbaupfad.



SCHRITT 5 Betreiben & Verbessern

Ergebnisse messen, Rückmeldungen aufnehmen, Lösung weiterentwickeln.

Was KrambergAI anders macht

Keine Standardlösung

Kein KI-Aktionismus

Der Ansatz beginnt beim betrieblichen Alltag und führt von dort zu einer passenden Lösung. Der Unterschied liegt in der Verbindung aus Strategie, Prozessverständnis, technischer Umsetzung und realistischem Betrieb.

Der Mensch bleibt an den entscheidenden Stellen eingebunden: KI unterstützt, bereitet vor und strukturiert — Entscheidungen, Freigaben und Kundenverantwortung bleiben im Unternehmen.

Für wen die Methode geeignet ist

Mittelständische Unternehmen, technische Dienstleister, Handwerks- und Serviceunternehmen mit vielen wiederkehrenden Anfragen und dokumentationsintensiven Abläufen. Typische Ausgangslagen:

- viele Telefonate, E-Mails und Rückrufnotizen; unvollständige Kundenanfragen
- hoher Aufwand bei Angebotserstellung und Nachfragen
- Wissen liegt verteilt in Dokumenten, E-Mails und Köpfen
- digitale Systeme sind vorhanden, aber nicht gut verbunden
- KI soll eingeführt werden — aber ohne Kontrollverlust

Ergebnis für Ihr Unternehmen

Eine klare Orientierung, wo KI wirklich hilft, welche Lösung zuerst sinnvoll ist und wie die Einführung kontrolliert umgesetzt werden kann. Das Ziel ist nicht, möglichst viel zu automatisieren — sondern Arbeit besser zu strukturieren, Mitarbeiter zu entlasten, Kundenanfragen zuverlässiger zu bearbeiten und Unternehmenswissen nutzbar zu machen.

NÄCHSTER SCHRITT

KrambergAI KI-Erstcheck

Der strukturierte Einstieg für Unternehmen, die KI gezielt und verantwortungsvoll einsetzen möchten. Wir prüfen, welche KI-Anwendungsfälle in Ihrem Betrieb sinnvoll, umsetzbar und wirtschaftlich relevant sind.

Erstgespräch vereinbaren

krambergai.com